03
19
MIBA

MIBA

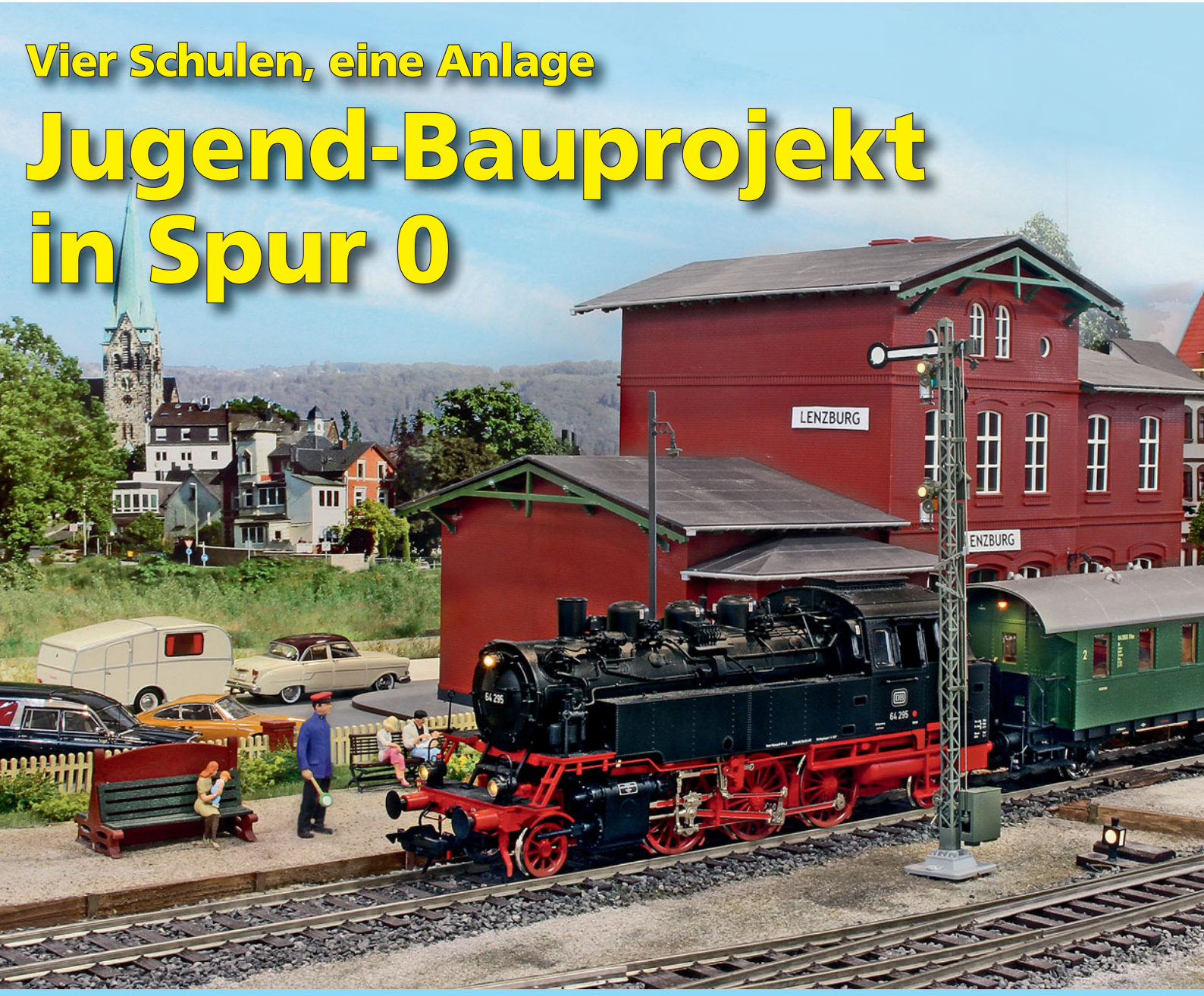
DIE EISENBAHN IM MODELL

März 2019 B 8784 71. Jahrgang
Deutschland € 7,40
Österreich € 8,15 Schweiz sFr. 14,80
Italien, Frankreich, Spanien € 9,60
Portugal (cont) € 9,65 Belgien € 8,65
Niederlande € 9,40 Luxemburg € 8,65
Schweden skr 105,– Dänemark DKK 83,–

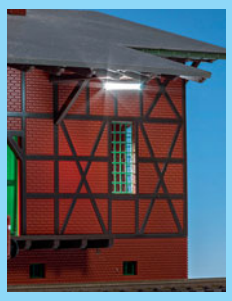
www.miba.de

Vier Schulen, eine Anlage

Jugend-Bauprojekt in Spur 0



BR 364 von Piko und V 60 von ESU:
Das doppelte Dreibein im MIBA-Test



Flackereffekt
für Leuchten

Knorrige Neubaulok:
Märklin-65 im MIBA-Test

4 194038 207404 03

DONNERBÜCHSE
Köln Modellbahnen Gebrauchtware

IN UNSERER GEBRAUCHTWARE BIETEN WIR IHNEN:

- ▶ Große Auswahl an gebrauchten Loks, Wagen & Zubehör
- ▶ Modellautos in den Nenngrößen N & H0
- ▶ Blechbahnhöfe und Fahrzeuge in den Spurgrößen 0 & 1
- ▶ Gebrauchtes Blechspielzeug
- ▶ Großer Fundus an gebrauchten Ersatzteilen
- ▶ Regelmäßige Ankäufe von Modellbahn-Sammlungen
- ▶ Gleise in den Spurgrößen Z bis H0

KOMMEN SIE VORBEI, WIR FREUEN UNS AUF SIE!

ÖFFNUNGSZEITEN: Di. Mi. Do. Fr.: 10:00 - 18:30 Uhr
Samstag von 10:00 - 16:00 Uhr
▶▶▶ MONTAG: RUHETAG ◀◀◀

JETZT NEUER STANDORT IN DER RITTERSTRASSE

Ritterstr. 29 • 50668 Köln • Tel.: 0221 / 37 999 008

info@donnerbuechse-gebrauchtware.com
WWW.DONNERBUECHSE-GEBRAUCHTWARE.COM
/donnerbuechse.koeln /donnerbuechsekoeln

V-Loks ohne-(ver)gleichen

So eine V 60 gehört auf jede Anlage! OK, lassen wir mal Modellbahnen, die in den Epochen I und II spielen, außen vor. Aber auf allen anderen Anlagen seit der Epoche IIIb bis heute kann man so ein Dreibein sehr passend einsetzen.

Jeder Modellbahner kennt die markante Rangierlok, mancher sogar aus persönlichem Erleben von Führerstandsmitfahrten: Da dreht der 12-Zylinder-Motor mit typischem Röhren hoch, baut Druck im hydraulischen Wandler auf und dann setzt sich die Fuhre ganz sanft in Bewegung. Erstaunlich schwere Lasten konnten auf diese Weise in den Bahnhöfen bewegt werden.

Und zwar in praktisch allen Bahnhöfen ab einer gewissen Größe, denn mit 942 Exemplaren waren die V 60 und ihre diversen Erscheinungsformen quasi omnipräsent. Mit Fug und Recht gehört die Lok also wie gesagt auf jede Anlage.

Und offensichtlich gehört sie auch in jeden Katalog! War so etwas früher noch Anlass für unsere Altvorderen, von unnötigen Doppelentwicklungen zu sprechen, so haben heutige Kunden die Auswahl zwischen höchst unterschiedlich ausgestatteten Loks, die in sehr verschiedenen Preissegmenten angeboten werden. Von der soliden Rangierlok bis hin zur Highend-Entwicklung, die alles enthält, was bei heutigem Stand der Technik machbar ist. Warum auch nicht?

Angesichts dieser großen Unterschiede in der technischen Ausführung der beiden aktuellen Neuheiten haben wir uns entschlossen, eben nicht einen – an sich naheliegenden – Vergleichstest zu machen, sondern sowohl dem Piko- wie auch dem ESU-Modell gänzlich eigenständige Tests zu widmen.

Unter uns gesagt: Dem interessierten Leser ist mit einem „Einerseits, andererseits“-Gefasel im Fazit und dem wohlwollenden Rat „… muss der Käufer letztlich selber wissen, was er will …“ ohnehin nicht wirklich geholfen – meint Ihr *Martin Knaden*

Mit dem Projektnamen „Spur 0 is wonderful“ bauten Schüler von vier Schulen aus NRW eine Ausstellungsanlage der Baugröße 0. Unter Anleitung des MOBA-Jugendbeauftragten Helmut Liedtke und anderer Helfer entstand eine Modellbahn, die sich sehen lassen kann. Horst Meier stellt sie vor. ***Foto: HM***
Zur Bildleiste unten: Es kommt selten vor, dass eine Baureihe zeitgleich von zwei verschiedenen Herstellern herausgebracht wird. Bei der V 60 von Piko bzw. ESU war das so. Wir haben beide Kandidaten akribisch getestet. Torsten Nitz entwarf eine Elektronik, die das Flackern von Leuchtstoffröhren imitiert. Märklin brachte die DB-Neubaulok der Baureihe 65 – und zwar mit Knorr-Oberflächenvorwärmer. ***Fotos: MK, Torsten Nitz***

SCHIENENSTARS XXL!
DIE GROSSARTIGE WELT DES EISENBAHNMODELLBAUS
04.– 07.04.2019
MESSE DORTMUND

WELTGRÖSSTE MESSE FÜR MODELLBAU UND MODELLSPORT
www.intermodellbau.de
INTER MODELL BAU

Profitipps
für die Praxis

Auf Modellbahn-Anlagen wird bevorzugt der Sommer dargestellt. Da die Modellbahn jedoch, wie auch ihr großes Vorbild, zu jeder Jahreszeit fahren sollte, zeigt Helge Scholz in dieser Ausgabe aus der MIBA-Praxis-Reihe die Darstellung der wichtigsten, saisonal typischen Ausstattungsmerkmale und den Einsatz des entsprechenden Materials der Zubehörindustrie. Nicht weniger als zehn Schaustücke entstanden eigens für diesen praxisnahen Ratgeber!

84 Seiten im DIN-A4-Format, über 250 Abbildungen, Klammerheftung

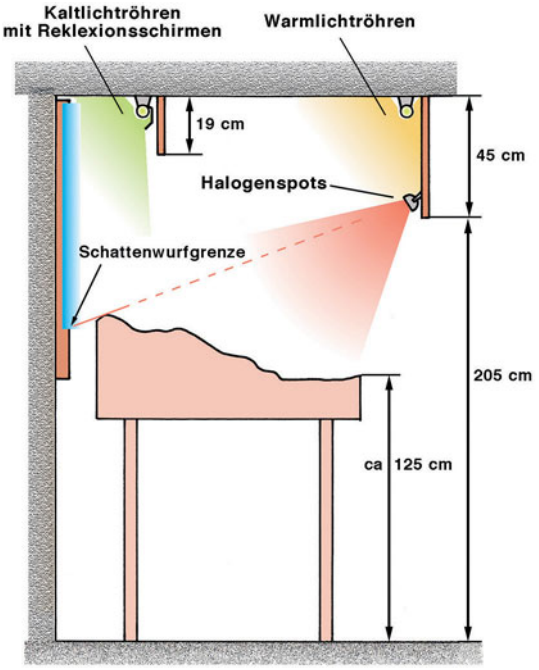
Best.-Nr. 15087456 | € 12,–

MIBA DIE EISENBAHN IM MODELL

Erhältlich im Fach- und Zeitschriftenhandel oder direkt beim VGB-Bestellservice, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 0 81 41 / 5 34 81 0, Fax 0 81 41 / 5 34 81 -100, E-Mail bestellung@vgbahn.de, www.miba.de

8 **Unter dem Motto „Spur 0 is wonderful" entstand die Anlage der MOBA-Jugend. Der Bau erfolgte vor allem während Messen und Ausstellungen, beteiligt waren Jugendliche aus den Arbeitsgruppen von vier Schulen.** ***Foto: Horst Meier***

26 **Vor mittlerweile vierzehn Jahren stellte Jacques Le Plat in MIBA 2/2005 die Beleuchtung seiner Anlage „Ferbach" vor. Doch mittlerweile hat sich auch in der Lichttechnik einiges getan – vor allem die jüngsten Entwicklungen bei den Leuchtdioden ermöglichten es, die Wirksamkeit der Anlagenbeleuchtung zu erhöhen, ohne ihre allgemeine Grundkonzeption zu ändern.** ***Skizze: Jacques Le Plat***



40 **Sie kommen so langsam ins Rentenalter – die Rangierloks der Baureihe V 60. Und doch sind diese Loks heute noch im Einsatz. Mit 942 Exemplaren zählt die Konstruktion zu den erfolgreichsten Maschinen der Deutschen Bundesbahn. Martin Knaden wirft einen Blick unter die (verschiebbaren) Hauben.** ***Foto: gg***

50 Erst 1942 folgte auf der bis dato mit Dampfloks betriebenen Furka-Oberalp-Bahn der Traktionswechsel mit der Hinwendung zum rationellen Betriebsgeschehen mit den Zahnrad-Elektrolokomotiven HGe 4/4. Diesen Wandel soll der abschließende Bericht zum Nussbaumviadukt darstellen. *Foto: Helge Scholz*

65 Das prähistorische Kupplungschaos in H0 blieb 0-Bahnern erspart, konnten sie sich doch schon beizeiten zwischen der klassischen Schraubenkupplung und der von Lenz eingeführten automatischen Kupplung entscheiden. Die eine ist schön, die andere praktisch. Gerard Tombroek erläutert, wie er die Sache sieht und worin Alternativen liegen. *Foto: Gerard Tombroek*

70 Auch wenn es bereits Modelle der V 180 von Gützold und Piko gibt, folgte nun ein erstes Roco-Modell der variantenreichen Großdiesellok der Deutschen Reichsbahn. Der MIBA-Test beleuchtet die neueste konstruktive Umsetzung des Vorbilds in die Baugröße H0. *Foto: gp*

MODELLBAHN-ANLAGE

Ein Jugendprojekt des MOBA
Viel Spaß mit Spur 0 8

VORBILD

Die Baureihe 65 der Deutschen Bundesbahn
Die Ersatz-T 14 14

Schloss-Holte – ein Empfangsgebäude 4. Klasse mit preußischem Charme
Eine Station an der Sennebahn 30

Die Dieselrangierloks der Baureihe V 60
Das Rangier-Tier 40

MIBA-TEST

Die Baureihe 65 als H0-Modell von Märklin
Knorrige Neubaulok 18

Die Baureihe V 60 als H0-Modell von ESU
V 60 – noch mal neu 42

Die Baureihe 364 als H0-Modell von Piko
Drahtiges Dreibein 46

Kompakt, stabil und dennoch filigran: Roco-H0-Modell der BR 118 der DR
Noch eine aus Babelsberg 70

Ellok Re 4/4 der BLS als H0-Modell von Roco
Schweizer Kraftprotz 76

MODELLBAHN-PRAXIS

Wasserdurchlass – Teil 3
Blickfang am Bahndamm 22

Energiesparende Anlagenbeleuchtung mit LED-Lampen
Lichtrevolution in Ferbach 26

Das Nussbaumviadukt der FO (Teil 3)
Im Tal der Rhône 50

Neonröhren im Modell – nachbilden und ansteuern
Leuchtstofflampen-Simulator 60

Optimale Kupplungstechnologie in 0 und H0
Alternativ kuppeln 65

NEUHEIT

Schloss-Holte – 0-Bausatz eines preußischen Empfangsgebäudes von Real-Modell
Ein Bahnhof für die Nebenbahn 34

Neue Weichen für die Baugröße H0
Die Kurzen sind da! 74

Schnellenkamps lange Schiebewandwagen in Baugröße 0
Praktische Schiebetüren 78

VORBILD + MODELL

Grenzverkehr der Epoche V mit PKP-Reisezugwagen 111A und 112A in H0
Wagen für den Grenzverkehr 56

RUBRIKEN

Zur Sache 3
Leserbriefe 7
Bücher 82
Veranstaltungen · Kurzmeldungen 84
Neuheiten 88
Kleinanzeigen 94
Vorschau · Impressum 106

Nürnberg 2019

komplett und kompetent

Ab 20.02.19 im Fach- und Zeitschriftenhandel

Prallvoll mit Modellen und Motiven, Menschen und Meinungen: Das ist einmal mehr das MIBA-Messeheft mit seinem einzigartigen, kompletten Überblick über alle Modellbahn- und Zubehörneuheiten der Nürnberger Spielwarenmesse 2019.

Das MIBA-Team besuchte für Sie mehr als 200 Firmen, machte Hunderte von Neuheitenfotos, sprach mit den Produktentwicklern und Entscheidungsträgern der Modellbahnindustrie – und fasst für Sie alles zusammen in der heißesten MIBA-Ausgabe des Jahres.

Das erwartet Sie:

- 164 Seiten Umfang
- Mehr als 600 Fotos
- Neuheiten von über 200 Herstellern
- Die schönsten Messeanlagen in tollen Bildern
- Kompetente Meinungen und aktuelle Trends aus der Branche
- Klatsch und Tratsch: über Branchen-Promis und Modellbahn-Profis

**164 Seiten im DIN-A4-Format,
mehr als 600 Fotos,
Klebebindung
Best.-Nr. 1401901**

€ 12,–

**Mit kompletter Herstellerübersicht:
alle Firmen, alle Adressen, alle Kontaktinfos!**

eBooks zum einfachen Download www.vgbahn.de/ebook

MIBA-Messe-Ausgabe zum Erscheinungstermin auch als eBook erhältlich

MIBA DIE EISENBAHN IM MODELL

VGB [VERLAGSGRUPPE BAHN]

**Erhältlich ab 20. Februar 2019 im Fach- und Zeitschriftenhandel.
Sichern Sie sich Ihr persönliches Exemplar direkt beim:
MIBA-Bestellservice, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck,
Tel. 08141/534810, Fax 08141/53481-100, bestellung@miba.de, www.miba.de**

www.facebook.de/vgbahn

Drehbar und beleuchtet, MIBA 12/2018

Bayerische Lücke

Erstaunt hat mich der Beitrag „Drehbar und beleuchtet“. In fast jedem Heft finden sich Anlagenberichte aus der Epoche III mit mehr oder minder starkem bayerischen Einschlag. Dass aber ausgerechnet die bayerischen Weichensignale im Artikel außen vorgelassen wurden, ist schade.

Bis zum Ende der Epoche III gab es gemäß dem Standardwerk von Robert Zintl (Bayerische Signale und Stellwerke) noch bayerische Weichensignale. Diese mussten erst bis Ende 1965 durch die preußische Einheitsform ersetzt werden. Es gab aber nicht nur die im Artikel aufgrund ihrer Komplexität übergangenen Signale, sondern auch drehbare Signale mit feststehender Blende. Ein solches befindet sich im Localbahnmuseum in Bayerisch-Eisenstein. Als einfachste Form eines bayerischen Weichensignals gab es die „Z-Scheibe“, wie man sie in ihrer Einheitsform auch heute noch vereinzelt findet. Diese drehbaren bayerischen Weichensignale entsprechen in ihrer Funktionsweise den Einheitssignalen und könnten, sofern erhältlich, einfach gegen die heutige Form getauscht werden. Das bayerische Weichensignal hat darüberhinaus den Vorteil, dass Vorder- und Rückseite gleich sind. Es können daher mit nur einer Ätzvorlage (z.B. Weinert) die Signalbilder sowohl für eine Rechts- wie auch eine Linksweiche dargestellt werden, da die Laterne nur um 180° gedreht aufgesetzt werden muss.

Nachdem es bayerische Schienenfahrzeuge und bayerische Formhauptsignale gibt, sollten auch für die Weichen entsprechend passende Signale erhältlich sein. Vielleicht ist mein Beitrag Anregung für die MIBA, einen Hersteller dazu zu bewegen, bayerische drehbare Weichensignale in die Produktpalette aufzunehmen, wie das ja bei Schweizer Weichensignalen der Fall ist. Ich jedenfalls könnte etliche davon gebrauchen … *Jürgen Maier (Email)*

BoBo aus den Schweizer Bergen, MIBA 1/2019

Am Gotthard

Ich danke Ihnen herzlich für den Artikel zu den Loks der Reihe Re 4/4^{II} und habe eine Anmerkung dazu: Das Bild auf Seite 81 oben zeigt die Re 4/4^{II} 11141 nicht unterhalb Wassen, vielmehr strebt sie bergwärts vor der unteren Einfahrt in den Wattinger Kehrtunnel.

Betrachtet man den Zug mit der Lupe, könnte die Zugformation von einem Samstag oder Sonntag stammen. Sechs Wagen der Gattung Bpm für ECs zu 43 Tonnen, ein EW^{II} in Blaugrün zu 29 Tonnen und fünf umgebaute Wagen der Gattung Bpm zu 36 Tonnen ergeben ein Leergewicht von 470 Tonnen. Dieser Wert ist 10 Tonnen über der Anhängelast einer BoBo, weshalb die zweite Maschine in Vielfachsteuerung mitläuft. Im Basistunnel mit nicht mal 10 ‰ reicht eine Maschine aus.
Eduard Manz, Volketswil

Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Unter Berücksichtigung der gültigen Datenschutz-Grundverordnung können wir Leserbriefe künftig nur noch abdrucken, wenn diese bei Einsendung explizit als Leserbrief gekennzeichnet sind. Personenbezogene Daten werden nur für die Veröffentlichung der Leserbriefe verwendet, eine weitere Nutzung oder Speicherung findet nicht statt.

BREKINA AUTOMODELLE

Faszination Modellbahn Mannheim
15.-17. März 2019
Maimarktgelände Mannheim

Intermodellbau Dortmund
4.-7. April 2019
Messe Dortmund*

* kurz vor Dortmund teilen wir auf der Homepage mit, was noch aus Mannheim übrig ist.

# 63041 und # 63040 **Draisine KLV12** DC-Gleichstrom	**49,00 €**	statt ~~109,00 €~~
# 63050 **Draisine KLV 12** ohne Antrieb	**25,00 €**	statt ~~49,00 €~~
# 63021 **NWF Schi-Stra-Bus** AC-Wechselstrom	**79,00 €**	statt ~~179,00 €~~
# 64014 / #64015 **MAN-Triebwagen** DC-Gleichstrom	**65,00 €**	statt ~~139,00 €~~
# 64053 **MAN-Triebwagen** ohne Antrieb	**29,00 €**	statt ~~69,00 €~~
# 64120 bis # 64125 **Esslinger Triebwagen** AC-Wechselstrom	**89,00 €**	statt ~~199,00 €~~
# 64201 bis # 64205 **Sylter Inselbahn** DC-Gleichstrom	**79,00 €**	statt ~~179,00 €~~
# 64210 **Sylter Inselbahn** H0m, DC-Gleichstrom	**79,00 €**	statt ~~179,00 €~~
# 64220 **Sylter Inselbahn** AC-Wechselstrom	**99,00 €**	statt ~~229,00 €~~
# 64320 bis # 64322 **NE-81 Triebwagen** AC-Wechselstrom	**99,00 €**	statt ~~229,00 €~~

Vielen lieben Dank an alle, die uns als Käufer, Ideengeber oder Partner durch 14 Jahre Modellbahn begleitet haben. Wir konzentrieren uns künftig wieder ausschließlich auf unser Kerngebiet, die Automodelle und werden Sie hier künftig mit mehr Formneuheiten überraschen.

Händlerverzeichnis unter: **www.brekina.de**

BREKINA-Modellspielwaren GmbH

Ein Jugendprojekt des MOBA

Viel Spaß mit Spur 0

Unter dem Motto „Spur 0 is wonderful“ entstand die Anlage der MOBA-Jugend. Der Bau erfolgte vor allem während Messen und Ausstellungen, beteiligt waren Jugendliche aus den Arbeitsgruppen von vier Schulen. Das Projekt begeisterte dabei nicht nur seine Erbauer, sondern in besonderem Maße auch das Publikum!

Mit Jugendlichen aus vier Schulen in Nordrhein-Westfalen eine Modellbahnanlage in der Spurweite 0 zu bauen, war die Idee von Modellbau-AG-Leiter Reiner Schwalm und mir als Jugendbeauftragtem des MOBA. Dabei war ich für die Planung der Anlage und die Materialbeschaffung zuständig, Reiner Schwalm für die bauliche Umsetzung; beteiligt waren die Modellbahn-Arbeitsgruppen des Heinrich-von Kleist-Gymnasiums in Bochum, des Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasiums in Dülmen, der Gesamtschule Oelde sowie der Gesamtschule Rheydt-Mülfort. Die Anlage sollte sich an norddeutschen Vorbildern orientieren und auch einen kleinen Hafen erhalten. Wir gaben dem Bahnhof den Namen „Lenzburg“ – ein dezenter Hinweis auf unseren Hauptsponsor durfte schließlich nicht fehlen …

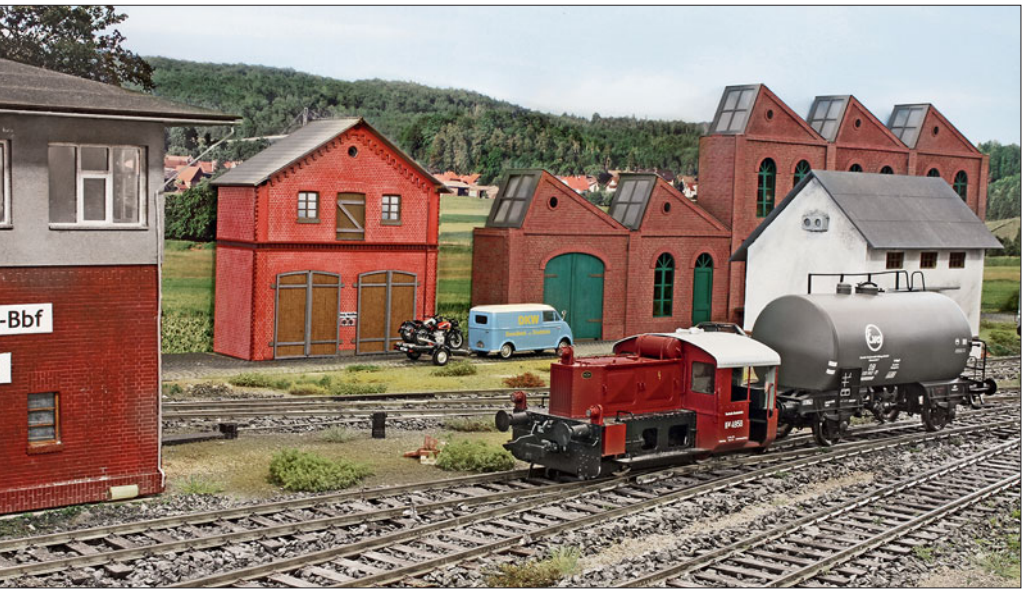
An der Anlage gebaut wurde nur auf den großen Publikumsausstellungen in

Oben: Vor dem Empfangsgebäudes des Bahnhofes Lenzburg macht sich 64 295 zur Abfahrt bereit – die Lok stammt vom Hauptsponsor des Jugendprojektes.
Links: Auch auf die Gestaltung von Kleinigkeiten und Details legten die Jugendlichen viel Wert, so wurde der Gleiszwickel zur Gestaltung eines Kleingartens genutzt.

Vor der Hintergundkulisse von JoWi wurde das Bw des Bahnhofs platziert. Der große Wasserturm entstand ebenso wie die meisten Gebäude aus Lasercut-Bausätzen.

Dortmund und Köln, begonnen wurde dabei im April 2014 auf der Intermodellbau in Dortmund. Dort entstanden die ersten drei Segmente der Anlage mit einem dreigleisigen Durchgangsbahnhof sowie einem Hafen mit Gleisanschluss. Auch mit den erforderlichen Gebäuden konnte in Dortmund schon begonnen werden. Dazu standen uns Bausätze von Lenz, WiLaMo und Bünnig-Modellbau zur Verfügung.

Im November des gleichen Jahres wurden die Gebäude während der Modellbahnausstellung in Köln fertiggestellt und erhielten ihr Finish. Auch die Gleisanlagen wurden jetzt eingeschottert, während unser junger Techniker Marcel Fornacon mit der Verkabelung der Weichenmotoren und der Digitalisierung beschäftigt war – schließlich sollte auf der Anlage ja auch Betrieb gemacht werden! Während der Intermodellbau 2015 wurde unser Projekt dann weiter fortgesetzt. Dabei entstand auf dem „Interaktivstand“ der Westfalenhalle das Hafenbecken von Lenzburg. Auch die Landschaftsgestaltung wurde weitergeführt; die Umgebung



Die altrote V 100 passiert das Stellwerk und die Bahnmeisterei des Bahnhofs Lenzburg. Die JoWi-Hintergrundkulisse verleiht der aus acht Segmenten mit den Maßen 2,25 m x 0,8 m bestehenden Anlage die nötige Tiefenwirkung.
Links: Am Ende des Bw-Geländes ermöglicht ein unbeschrankter Bahnübergang die Überquerung der Gleise.

des Bahnhofs konnten wir mit Parkplätzen, der Bushaltestelle und einer Trinkhalle weiter ausgestalten. An der Bahnhofstraße fanden indes verschiedene Wohnhäuser in Halbrelief-Bauweise von WilaMo, Bünnig-Modellbau und Stangel ihren Platz; an der Zufahrt zum Bw wurde ein Stellwerk platziert, das aus einem Bausatz von WiLaMo entstand.

Im folgenden Jahr arbeiteten wir vor allem an den beiden Kurvensegmenten der Anlage, die rechts und links an die bisher gebauten Segmente anschließen. Ein Segment sollte landwirtschaftlich gestaltet werden, das andere industriell. Nachdem in Dortmund die Kurvengleise verlegt, elektrisch angeschlossen und geschottert worden waren, erfolgte im November in Köln wieder der Landschaftsbau. Der Bauernhof von „Müller's Bruchbuden" und ein großer Baum, den Heki-Mitarbeiter Wolfgang Leusch selbst baute und uns zur Verfügung stellte, sind die Hingu-

Der Rangierbetrieb findet vor allem auf der „spielintensiven" Seite der Anlage mit dem Hafen und den Industriebetrieben statt.